

## Projektabstract

### **Patientenversorgung in Schweizer Hausarztpraxen – das Potential von Nurse Practitioners**

**Einleitung:** Durch die Zunahme chronischer Erkrankungen, Multimorbidität, demografischer Alterung und des Fachkräftemangels ist eine Anpassung des schweizerischen Gesundheitssystems unabdingbar. Neue Versorgungsmodelle in der Primärversorgung, die sich an den Patientenbedürfnissen orientieren und eine umfassende Betreuung von chronisch kranken Menschen sicherstellen, sind notwendig. Die Rolle der Nurse Practitioners (NP) scheint in der Schweizer Grundversorgung, in Hausarztpraxen Potential zu haben, um diese neuen Modelle zu unterstützen. Die Rolle der NP ist erst im Entstehen und in der Schweiz kaum wissenschaftlich beschrieben. Es fehlen Daten zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden in Bezug auf die Patientenversorgung in Hausarztpraxen mit und ohne NP im Kontext der Schweizer Primärversorgung.

**Ziel:** Ziel dieser Studie ist es, die medizinische-pflegerische Versorgung bei chronisch kranken Menschen in Hausarztpraxen mit und ohne NP zu beschreiben und allfällige Gemeinsamkeiten oder Unterschiede in der Patientenversorgung zu eruieren.

**Methode:** Zur Beantwortung der Fragestellungen wird ein Fallstudiendesign (case study design) gewählt. Case Studies eignen sich zur mehrdimensionalen Untersuchung vielschichtiger Phänomene, welche im Kontext des wirklichen Lebens verankert sind. Sie werden als adäquat für die Untersuchung von APN-Rollen angesehen, weil sie die Auswirkungen komplexer Rollen in der Gesundheitsversorgung aufgrund mehrerer Datenerhebungsverfahren (qualitative und quantitative Methoden) darstellen können. Das Vorgehen erlaubt es, einen oder mehrere interessierende Fälle mittels der Kombination verschiedener Forschungsmethoden ganzheitlich darzustellen. In dieser Studie werden Hausarztpraxen als Fall verstanden, weil die jeweilige Patientenversorgung ganzheitlich beschreiben werden soll. Um eine optimale Fallgegenüberstellung zu gewährleisten, werden unterschiedliche Typen von Hausarztpraxen mit und ohne NP untersucht. Die Hausarztpraxen eignen sich als Untersuchungsort, weil aufgrund der unterschiedlichen Zusammensetzung des Fachpersonals heterogene Arbeitsaufteilungen und -abläufe zu erwarten sind. Die Fälle werden in einem multiple-case design untersucht, um Gemeinsamkeiten und Unterschiede innerhalb und zwischen den Fällen festzustellen.

**Erwartete Resultate:** Einerseits soll durch die Ergebnisse aufgezeigt werden, wie sich die medizinische-pflegerische Versorgung von chronisch kranken Menschen in Hausarztpraxen mit und ohne NP konkret im Praxisalltag gestaltet und wie sich Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Versorgung erklären lassen. Andererseits soll die Untersuchung der Hausarztpraxen dazu beitragen, einen potenziellen Mehrwert einer NP, eines NP bezogen auf die pflegerische und medizinische Versorgung von chronisch kranken Menschen zu beschreiben.